

Stamm Bussard

Stammesbericht 2024

1. Teil: Allgemeine Stammesstruktur, allgemeines aus dem Stamm

Meute Kronenkränich: 13 Wölflinge, 7-11 Jahre Meufüs: Cosima Rudolf, Johanna Doll, Lina Gassner

Meute Eisvogel: 12 Wölflinge, 8-11 Jahre Meufüs: Jule Baumann, Valentin Rippl, Magdalena Gruber

Sippe Archäopteryx: 7 Sipplinge, 11-12 Jahre SiFüs: Nils Baumann, Hans Friedemann „Friedi“ Waitz, Junis Gans

Sippe Kaiserpinguin: 11 Sipplinge, 13-14 Jahre SiFüs: Severin Doll, Benno Toelke

Sippe/ RR Runde Kolibri: 8 Sipplinge (Leiter), 15-17 Jahre SiFü: Anna Friederike „Rike“ Waitz

RR Runde Zilpzalp: ca. 30 RRs

StaFü: Johanna Gruber

1. Stellvertretende StaFü: Anna Friederike „Rike“ Waitz

2. Stellvertretende StaFü: Severin Doll

Kassenwart: Marlon Müller

Stellvertretender Kassenwart: Ludwig „Bob“ Nelhiesel

Materialwart: Magdalena Gruber, Paul Nitsche

2. Teil: Fahrten- und Lagerberichte, sonstige Aktionen

StaRa Fahrt 12.01.-14.01.

Wie jedes Jahr machten sich unsere Leiter auf, um in der Lichtenbachhütte in Ettal, zusammen ein Wochenende zu verbringen. Als Programm stand der Stammeskompass an, aber natürlich auch einige Spiele und Erholung für die Leiter.

Stammeswahl 01.02.

Um als ordentlicher Stamm auftreten zu können, wurde wie jedes Jahr bei uns im Stammesheim gewählt. Mit 28 Anwesenden, waren wir beschlussfähig und es wurden einige neue Posten, darunter neue Stv. Stafüs und ein neuer Kassenwart, gewählt. Danach gab es noch einen kuschligen Singabend.

Meutenwochenende 3.02.-04.02.

Unser richtiges Pfadi-Jahr begann für unsere Wölflinge diesmal mit einer Übernachtung in unserem Stammesheim. Gestartet wurde mit einem kleinen Singabend und am nächsten Tag einem Besuch im Deutschen Museum.

StaFü Tagung 02.02.-04.02.

Auch an der StaFü Tagung in Franken waren wir mit 4 Mitgliedern der Stammesführung vertreten, um uns mit anderen bayerischen Stämmen auszutauschen und neue Informationen für das kommende Jahr zu bekommen.

Landesversammlung 01.03.-03.03.

Auch hier waren wir am Obermeierhof, um uns in den Landesverband einzubringen. Mit 4 Stimmberechtigten und einem Gast reisten wir also an, um 3 Tage lang mit ganz Bayern über Entwürfe und Anträge zu entscheiden.

Frühlingsthing 16.-17.03.24

Juhu, das erste Lager draußen! Zwar wurden die 38 Teilnehmer am Germeringer See gut eingeregnet, aber Geländespiele und ein guter Singabend in der Großjurte machen so etwas immer wieder gut. 38 TeilnehmerInnen, 11 RRs, 9 Sipplinge, 18 Wölflinge

Hüttentag und Roversingeabend 27.4.

Jeder weiß, wenn der Frühling kommt, steht der Frühjahrsputz an. Zusammen mit einigen Rovern wurde also unser ganzes Gelände wieder auf Vordermann gebracht und aufgeräumt. Im Anschluss gab es als Belohnung einen gemütlichen Singeabend mit Tschai und einem ordentlichen Abendessen vorher.

Fressfahrt 09.05.

Wie jedes Jahr am Vatertag fahren wir mit dem Fahrrad an einen See, bauen dort unseren Grill auf und schlagen uns die Bäuche voll. Und nach einem kleinen Mittagsschlaf wurde dann gespielt und in den viel zu kalten Olchinger See. Da der Himmel jedoch Regen ankündigte, radelten wir viel zu früh wieder zurück nach Hause.

Stadtleben 15.05.

Auch auf dieser Aktion für Vereine, in Germering, waren wir mit einem Infostand vertreten. Es war sehr interessant, um sich mit anderen Vereinen auszutauschen und Kontakt mit ihnen aufzubauen.

LaPfiLa 20.05.-26.05.

Seit langer Zeit fand das Landes Pfingstlager mal wieder an. Wir reisten als Stamm, mit 21 RRs und Sipplingen, etwas später an den Willy-Brandt-Zeltlagerplatz in Thalmässing an. Wir alle konnten das Treffen mit den anderen Stämmen aus Bayern sehr genießen, denn das Thema „Pfadiflix“ lieferte viel Programm und Unterhaltung. Auch gab es einen zweitägigen Haik, bei dem unsere zwei Wandersippen viel erlebten und die Schönheit Frankens erkunden konnten.

Sommerthing 28.06.-30.06.

Dieses Jahr ging es für 33 Bussarde an einen kleinen Bauernhof in Eutenhausen. Das Highlight für die Kinder waren sicherlich die netten Tiere des Hofes und der kleine Traktor, den wir für den Transport von Holz und Wasser benutzen durften. Außerdem ging es für uns am Samstag an den Ortseigenen Weier und abends wurde das Wochenende mit einem Singeabend in unserer experimentell aufgebauten Theaterjurte abgerundet.

Stand bei „Germering feiert“ 26.07.

Für ein wenig Öffentlichkeitsarbeit boten wir dieses Jahr am Germeringer Stadtfest verschiedene Tschaisorten und Spiralkartoffeln mit Dips an. Natürlich alles frisch und vor Ort gemacht. Das Fest war ein voller Erfolg und wir konnten uns gut in Germering präsentieren.

Deutsch-Französischer Abend 26.07.

Da wir drei Tage lang Pfadfinder aus der Nähe von Grenoble beherbergen durften, nutzen wir die Möglichkeit, um uns ein bisschen mit ihnen auszutauschen. Da Freundschaft bekanntermaßen über den Magen geht, bereiteten wir mit Semmelknödeln in Pilzrahmsoße eine typisch bayerische Mahlzeit und unsere Gäste zauberten uns ein ganzes Buffet an französischen Speisen. Außerdem sangen wir später mit einigen sprachlichen Schwierigkeiten noch ein paar Lieder zusammen.

Großfahrt Rumänien 29.07-14.08

Diesmal besuchten 23 RRs und Sipplinge die wilden Bären und Wälder Rumäniens. Zwei Wochen lang wanderten wir durch das schöne Apuseni Mittelgebirge mit seinen vielen Höhlen und Bächen. Außerdem besichtigten wir auf der Hinfahrt Budapest und beendeten dieses einmalige Erlebnis mit einem Abschlussessen in Transsilvaniens Hauptstadt Cluj-Napoca.

Meutenlager 04.09.-08.09.

Das Meutenlager fand zusammen mit den Cosuaneten, den Bären und den Jakob Fuggern, unter dem Motto Piraten, an der Jugendsiedlung Hochland, also dem Lagerplatz des BuLas 2022 statt. Unsere 9 Wölflinge konnten in einem Zirkuszelt schlafen, erlernten Schwertkampf und abgeschlossen wurde dieses besondere Lager mit dem Traditionellen Singeabend mit Gästen.

Singeabend mit dem Stamm Goten 27.09.

Auf dem LaPfiLa lernten wir beim Stammesaustausch die Goten kennen und verstanden uns auf Anhieb gut mit ihnen. Also beschlossen wir, sie in ihrem Stammesheim zu besuchen und mit ihnen zusammen ein paar Liedchen zu singen. Ein sehr gelungener Abend, der sicher mal wiederholt werden wird.

Herbstthing 05.10.-06.10.

Das dritte Thing dieses Jahres fand mit 27 Teilnehmern auf dem Gelände des Stammes Sir Francis Drake in Weilheim statt. Für ein Herbstthing regnete es tatsächlich recht wenig und wir konnten ein sehr gelungenes Thing genießen, mit sehr gutem Essen und einem schönen Singabend.

StaFü-Stufentreffen 11.10.- 13.10.

Mit 15 TeilnehmerInnen in allen Stufen waren wir der meistvertretene Stamm am O-Hof und konnten uns ein Wochenende lang sehr gut mit anderen Pfadis austauschen und neues lernen. Als Senioren spielten wir außerdem Bingo und machten alles, was man sonst noch so in einem Seniorenheim macht.

Fotoabend 20.10.

Um die vergangene Großfahrt noch einmal Revue passieren zu lassen, wurde nochmal gekocht und die Bilder, die sich so über die zwei Wochen Abenteuer so angesammelt haben, angeschaut.

Carcassonne Singabend 08.11.

Das erste Mal seit langer Zeit fand dieser Singabend mal wieder statt. Viele alte Bekannte und auch neue alte Gesichter aus diesem Verband aus Stämmen besuchten uns an diesem Abend, um sich nach uns zu erkundigen und um wieder ein paar Pfadilieder zu singen.

Hüttenfahrt 29.11.-01.12.

Nun stand für viele das Highlight des Jahres an: die Hüttenfahrt. Dieses Mal ein Wochenende lang mit 59 Bussarden auf einer Hütte in Spielmannsau. Und wir hatten auch die wichtige Aufgabe, den Grinch zu stoppen und Weihnachten zu retten. Am Samstag kam dann auch traditionsgemäß der Nikolaus und der Krampus und verteilten Geschenke. Daraufhin wurde dann noch zusammen gesungen und Tschai getrunken.

Winterthing 13.12.-15.12.

Als letzte Fahrt dieses Jahr stand nun noch das Winterthing am O-Hof an, zusammen mit den Cosuaneten, den Bären und den Jakob Fuggern. Unsere 29 Bussarde mussten zusammen mit den anderen die Entführung des

Oberwichtels aufklären. Außerdem gab es wieder einen Singabend, und zwar mit unserm neuen Liederbuch, dem Bussardschrei.

3. Teil: Einschätzung meines Stammes

Unsere Stammesaktionen waren gut besucht und die Motivation war durchweg sehr hoch. Auch auf Lagern und Aktionen mit anderen Stämmen machte sich die Hilfsbereitschaft und der Tatendrang unserer Mitglieder bemerkbar. 2024 bekamen wir viele neue Leiter und sogar eine neue Sippe. Unsere Mitgliederzahlen sind in etwa gleichgeblieben. Unser StaRa ist im Durchschnitt etwas jünger geworden. Erfreulicherweise sind auch ein paar Altlover wieder aktiv geworden und haben uns tatkräftig unterstützt.

Auch freuen wir uns sehr, dieses Jahr den „Bussardschrei“, unser neues Liederbuch, genau 10 Jahre nach dem Erscheinen unseres ersten eigenen Liederbuchs in den Händen halten zu dürfen und bei den nächsten Singabenden stolz präsentieren zu können.

Finanziell haben wir noch stärker auf Zuschüsse des KJR zurückgegriffen, wodurch es uns gelang Teilnehmerbeiträge trotz steigender Kosten weitgehend stabil zu halten oder sogar zu reduzieren. Da wir auf unserer Großfahrt in Rumänien unerwarteterweise eine Umbuchung unserer Reise von Zug auf FlixBus vornehmen mussten und für den Druck unserer Liederbücher in Vorleistung gehen mussten haben wir dieses Jahr ein Defizit in der Stammeskasse erwirtschaftet, sind jedoch zuversichtlich dieses nächstes Jahr (insbesondere durch Verkäufe des Bussardschreis) wieder ausgleichen zu können.

Aufgrund einer Beschädigung im Dach unseres Materialwagens mussten wir außerdem eine neue Bleibe für unser Material finden. Hierfür vielen Dank an die Stiftung Pfadfinden für die finanzielle Absicherung der Aktion, sowie an die Stadt Germering für die Bereitstellung der Lagerräumlichkeiten.

4. Teil: Aussichten für das nächste Jahr

Wir planen unsere Jungleiter auf die Oster-bzw. Herbstkurse zu schicken. Unsere standartmäßigen Fahrten, also Things, StaRa Fahrt, Großfahrt, Meutenlager und Hüttenfahrt werden alle wieder stattfinden. Außerdem sind für nächstes Jahr ein Wochenendlager, zu unserem 45-jährigen Jubiläum (Safe the Date: 23. – 25.05., genauere Infos folgen) und die 3HF, ein Herbstlager zusammen mit den Cosuaneten, den Bären und den Jakob Fuggern geplant. Zudem werden wir am BePfiLa unsers Bezirks München teilnehmen. Auch auf Aktionen des Landes- und Bundesverbandes werden wir wieder teilnehmen und auch vermehrte Öffentlichkeitsarbeit auf Festen in der Umgebung sind geplant.

Germering den 03.01.25

Severin Doll

2. Stv. StaFü